

**Sa, 7. April, 19:30**

**„Kleinbäuerliche Zukunft statt Tretmühle?!“**

**Film „System Milch“ + Diskussion**



Foto: www.mediateak.com

**Zum Film:** „Die beeindruckende Doku zeigt die Machenschaften der globalen Milchindustrie und ihre Folgen für Tiere, Umwelt und Menschen“ (utopia.de).  
**Im Anschluss Diskussion über Perspektiven für die kleinbäuerliche Landwirtschaft mit:**

- Heinz Gstir (Bio vom Berg)
- Lisa Hofer-Falkinger (ÖBV)

**Eintritt: Freie Spende**

**So, 8. April, 9:00 – 11:30**

**Gesprächsrunden zu aktuellen praktischen und politischen Themen der bäuerlichen Landwirtschaft**

Derzeit angedacht:

- **Solidarische Landwirtschaft** – Wie funktioniert das in der Praxis?
- **Bäuerliche Milchproduktion** aus der Region für die Region
- Von der „GAP“ zur **Demokratischen Lebensmittelpolitik**
- **Stressfreie Schlachtung** und Direktvermarktung
- **Handelspolitik:** „Anders Handeln!“

Das Bildungsprogramm wird gefördert von

# Der Wert unserer kleinen Höfe für ein gutes Leben



Cartoon: MUCH

**Workshops, Film, Diskussionen**

**Fr, 6. April – So, 8. April 2018**

**Landwirtschaftliche Lehranstalt Rotholz  
6200 Rotholz 46 (bei Jenbach in Tirol)**

[www.viacampesina.at](http://www.viacampesina.at)

**Zur ÖBV:** Die **Österreichische Berg- und Kleinbäuer\_innen Vereinigung** (ÖBV-Via Campesina Austria) wurde 1974 als überparteilicher Verein gegründet und setzt sich seither konsequent für eine bäuerliche und umweltverträgliche Landwirtschaft sowie für die Interessen von Berg- und Kleinbäuer\_innen ein. Heute ist die ÖBV Sprachrohr und geistige Heimat von Bäuerinnen, Bauern und anderen Menschen in ganz Österreich, die sich für eine bäuerliche Zukunft und ein gutes Leben für alle einsetzen.

**So, 8. April, 12:30 – 16:00**

### **ÖBV-Vereinsvollversammlung**

Alle Mitglieder und Interessierten sind willkommen! Unter anderem wird dieses Jahr wieder ein neuer ÖBV-Vorstand gewählt.

### **Organisatorisches für das ganze Wochenende:**

- **Wir bitten um ehestmögliche Anmeldung** (besonders für die Hofbesuche, den Workshop am Samstag, Übernachtungen und Verpflegung) unter [veranstaltung@viacampesina.at](mailto:veranstaltung@viacampesina.at), **Tel.: 01 89 29400**. (Im Zweifelsfall aber lieber spontan als gar nicht kommen.)
- **Essen:** Für gemeinsame Mahlzeiten im Laufe des Wochenendes ist für angemeldete Teilnehmer\_innen gesorgt.
- **Kosten:** Wir bitten um finanzielle Beiträge für Verpflegung und Organisationskosten. Übernachtung in 1-4-Bett-Zimmer 34-49 Euro.
- **Kinderbetreuung:** Bei Bedarf nach Kinderbetreuung möglichst rasch Bescheid geben.
- **Anreise:** mit dem Zug über Jenbach nach Bahnhof Rotholz (5 min Gehweg) oder nach Bahnhof Jenbach (30 min Gehweg); bei Bedarf nach Abholung bitte bei Anmeldung Bescheid geben.
- **Aktuelle Infos:** [www.viacampesina.at/termine/](http://www.viacampesina.at/termine/)

**veranstaltet von**

ÖBV – Via Campesina Austria

Österreichische Berg- und Kleinbäuer\_Innen Vereinigung

1090 Wien, Schwarzspanierstraße 15/3/1

[www.viacampesina.at](http://www.viacampesina.at), [office@viacampesina.at](mailto:office@viacampesina.at), 01-89 29 400

**Sa, 7. April 2018, 11:00 – 17:00**

### **„Den Wert unserer Höfe für ein gutes Leben entdecken“**

#### **Workshop**

Bei diesem Workshop begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise, warum es die kleinbäuerlichen Höfe trotz des agrarpolitischen Trends zum Strukturwandel immer noch gibt. Dabei wollen wir uns die **Werte unserer kleinbäuerlichen Höfe** bewusst machen, die vom ökonomischen und politischen Mainstream übersehen werden. Wir wollen den Blick schärfen, wie Markt und Politik das Leben auf unseren Höfen bestimmen. Ausgehend von der aktuellen Situation der Teilnehmer\_innen wollen wir diese **Triebkräfte des Strukturwandels hinterfragen** und **Visionen für ein gutes Leben** in der ungewissen Zukunft auf unseren Höfen entwickeln. Um unsere **Höfe zum Ort eines Guten Lebens** zu machen, ohne den Druck des Wachsens und Weichens.

**Referent\_innen:** ÖBV-Bäuerinnen und Bauern erzählen aus der Praxis zu Vielfalt auf kleinen Höfen, Agrarökologie, neuen Hofformen, Vermarktungskonzepten etc. Agrarwissenschaftler Josef Hopichler referiert zu förderlichen und hinderlichen Rahmenbedingungen für kleine Höfe. (Leider ist Siegfried Jäckle, anders als ursprünglich angekündigt, nicht als Referent verfügbar.)

**Für wen:** Willkommen sind alle Bäuerinnen und Bauern, Menschen, die zukünftig in der Landwirtschaft tätig werden wollen und alle anderen Interessierten.

Wir bitten um rasche **Anmeldung** unter: [veranstaltung@viacampesina.at](mailto:veranstaltung@viacampesina.at) oder 01-89 29 400 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen).